



Leistungsbeschreibung

über die Reparatur von AUDI PKW, VW PKW und VW Nutzfahrzeuge sowie die Lieferung von originalen Kraftfahrzeugersatzteilen und Zubehör für AUDI PKW, VW PKW sowie VW Nutzfahrzeuge für das Polizeipräsidium Düsseldorf

Vergabe Nr.: 2026-003

europaweite Ausschreibung im Rahmen eines offenen Verfahrens

Auftraggeber

Das Land Nordrhein-Westfalen, vertreten durch das Ministerium des Innern, dieses vertreten durch das:

Polizeipräsidium Düsseldorf

Am Polizeipräsidium 1 (ehemals Jürgensplatz 5-7)

40219 Düsseldorf

Hinweis:

Vergabeverfahren werden ausschließlich elektronisch über den Vergabemarktplatz des Landes Nordrhein-Westfalen (VMP NRW - www.evergabe.nrw.de) durchgeführt. Hierzu ist eine Anmeldung (ggf. nach erstmaliger Registrierung) auf dem VMP NRW erforderlich. Beim Verfahren nicht angemeldete Unternehmen erhalten ggf. keine E-Mail-Benachrichtigung über Nachrichten der Vergabestelle, z. B. über eine Aktualisierung der Vergabeunterlagen. Angebote auf Basis nicht aktueller Vergabeunterlagen können einen Ausschluss zur Folge haben. Angebote können ausschließlich elektronisch über das Bietertool des VMP NRW abgegeben werden. Angebote in anderer Form sind nicht zulässig. Es wird empfohlen, frühzeitig zu prüfen, ob die erforderliche Technik zur ordnungsgemäßen Angebotsabgabe zur Verfügung steht. Außerdem sollte das Hochladen der elektronischen Angebotsunterlagen rechtzeitig begonnen werden.

Die im Rahmen der Ausschreibung veröffentlichten Informationen sind vertraulich zu behandeln und dürfen ausschließlich für die Erstellung der Angebote verwendet werden. Eine Weitergabe von Informationen an Dritte ist unzulässig.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Inhaltsverzeichnis

1	Auftragsgegenstand	4
2	Anforderungskriterien	5
	2.1 Reparatur von AUDI PKW, VW PKW sowie VW Nutzfahrzeuge des Polizeipräsidiums Düsseldorf	5
	2.2 Lieferung von Kraftfahrzeugersatzteilen und Zubehör	7
3	Eignungsanforderungen und Nachweise.....	7
	3.1 Zuverlässigkeit.....	7
	3.2 Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung.....	8
	3.3 Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit	8
	3.4 Technische und berufliche Leistungsfähigkeit	9
4	Bietergemeinschaft und Unterauftragnehmer/Eignungsleihe.....	9
5	Angebot.....	10
6	Zuschlagskriterium	11
7	Kommunikation	11
8	Sonstiges	11

1 Auftragsgegenstand

Das Polizeipräsidium Düsseldorf beabsichtigt, die Reparatur von AUDI PKW, VW PKW sowie VW Nutzfahrzeuge des Polizeipräsidiums Düsseldorf sowie die Lieferung von originalen Kraftfahrzeugersatzteilen und Zubehör für AUDI PKW, VW PKW sowie VW Nutzfahrzeuge für die Dauer von drei Jahren mit einer einjährigen Verlängerungsoption zu vergeben.

Die Ausschreibung umfasst drei Lose.

Los 1: Audi PKW

Los 2: VW PKW

Los 3: VW Nutzfahrzeuge

Eine Angebotsabgabe auf ein Los, mehrere oder alle Lose ist möglich.

Im Fahrzeugpool des Polizeipräsidiums Düsseldorf befinden sich ca. 50 Dienst-Kfz der Marke AUDI, ca. 48 Dienst-Kfz der Marke VW und ca. 74 VW Nutzfahrzeuge, die durch unsere eigene Werkstatt gewartet und instandgesetzt werden.

Das Gesamtvolumen für Dienst-Kfz der Marke AUDI PKW belief sich in den Jahren 2021 auf ca. 60.616 €, 2022 auf ca. 83.011 €, 2023 auf ca. 48.753 € und 2024 auf ca. 59.053 €.

Das Gesamtvolumen für Dienst-Kfz der Marken VW PKW und VW Nutzfahrzeuge belief sich in den Jahren 2021 auf ca. 114.916 €, 2022 auf ca. 148.433 €, 2023 auf ca. 182.035 € und 2024 auf ca. 213.925 €.

Die Kfz-Werkstatt des Polizeipräsidiums Düsseldorf ist berechtigt, Garantie und Kulanzarbeiten an Fahrzeugen der Marke AUDI, VW sowie VW Nutzfahrzeuge durchzuführen. Die für diese Arbeiten erforderlichen Spezialwerkzeuge sind vorhanden. Karosserie- und Lackierarbeiten, die der Unfallinstandsetzung dienen, werden ebenfalls von der eigenen Kfz-Werkstatt geleistet.

In Ausnahmefällen, z.B. wenn die Kapazitäten der eigenen Werkstatt überschritten sind, vergibt das Polizeipräsidium Düsseldorf Aufträge für Reparaturen auch an Fremdfirmen. In den meisten Fällen handelt es sich bei den Fremdvergaben aber um Garantieraufträge. Andere interne Gründe für eine Fremdvergabe werden an dieser Stelle nicht benannt.

Für die beschriebenen Wartungs- bzw. Instandsetzungsarbeiten dürfen und werden nur originale AUDI, VW sowie VW Nutzfahrzeuge-Ersatzteile verwendet. Somit ist die Kfz- Werkstatt des Polizeipräsidiums Düsseldorf auf die Anlieferung von Originalersatzteilen angewiesen.

Im Rahmen der Garantie- und Kulanzleistungen und insbesondere aufgrund der Leasingbedingungen können sich an dieser Ausschreibung nur autorisierte AUDI, VW sowie VW Nutzfahrzeuge-Vertragswerkstätten oder AUDI, VW sowie VW Nutzfahrzeuge-Niederlassungsbetriebe beteiligen.

Die Unfallinstandsetzung (Karosserie- und Lackierarbeiten), die Lieferung von Windschutzscheiben sowie die Lieferung von Folien sind nicht Bestandteil dieser Ausschreibung.

2 Anforderungskriterien

2.1 Reparatur von AUDI PKW, VW PKW sowie VW Nutzfahrzeuge des Polizeipräsidiums Düsseldorf

Um die Einsatzfähigkeit des Polizeipräsidiums Düsseldorf gewährleisten zu können, sind auch nicht terminierte Werkstattbesuche bevorzugt zu behandeln und die Reparatur der Dienst-Kfz schnellstmöglich auszuführen.

Vor jeder Reparatur ist ein Kostenvoranschlag per E-Mail an die Kfz-Werkstatt des Polizeipräsidiums Düsseldorf zu übermitteln.

Alle erforderlichen Arbeiten an Fahrzeugen, die durch den Vertragspartner durchgeführt werden, müssen durch diesen im eigenen Hause erbracht werden und

können nur im Ausnahmefall, nach Rücksprache mit der Kfz-Werkstatt des Polizeipräsidiums Düsseldorf, an Drittfirmen vergeben werden.

Bei Arbeiten, die vom Vertragspartner ausgeführt werden, sind die erforderlichen Ersatzteile zu den gleichen Konditionen zu verrechnen, wie sie bei Überlassung von Ersatzteilen an die polizeieigene Werkstatt eingeräumt werden.

Falls ein Werkstattaufenthalt eines Dienst-Kfz längerfristig erforderlich werden sollte, ist die diebstahlsichere Unterbringung des Fahrzeuges auf einem abgeschlossen Gelände sicherzustellen. Die diebstahlsichere Unterbringung hat zu erfolgen, wenn das Fahrzeug in einem unbeaufsichtigten Bereich abgestellt wird, spätestens jedoch ab der ersten Nacht, wo das Fahrzeug auf dem Gelände des Vertragspartners verwahrt werden muss. Die Begründung für einen außerplanmäßig längeren Aufenthalt ist dem Auftraggeber in Textform mitzuteilen.

Der Vertragspartner sollte sich innerhalb eines Radius von 50 km Entfernung zur Kfz-Werkstatt des Polizeipräsidiums Düsseldorf (Ruwerstraße 5-7, 41464 Neuss) befinden, da die spezielle Polizeitechnik auch bei Fremdreparaturen weiterhin durch diese betreut werden und somit eine zeitnahe Erreichbarkeit gegeben sein muss. Die Benennung und Erreichbarkeit fester Ansprechpartner ist zwingend erforderlich. Die Erreichbarkeit ist zwischen 08:00 Uhr und 17:00 Uhr (werktags) zu gewährleisten.

Der kostenfreie Transport der Dienstfahrzeuge (Abholung und Rückbringung) durch den Vertragspartner wird vorausgesetzt.

Bei Überführungsfahrten durch den Vertragspartner muss kenntlich gemacht werden, dass es sich um eine Werkstattfahrt handelt und das Fahrzeug nicht einsatzbereit ist.

Bei Angebotsabgabe sind in der **Anlage 1 – Preisblatt** unter **Punkt 2** die Verrechnungssätze (Lohnkosten) für die aufgeführten Arbeiten nach Arbeitswerten anzugeben.

Für jedes Los, auf das ein Angebot abgegeben werden soll, ist ein eigenes Preisblatt auszufüllen.

2.2 Lieferung von Kraftfahrzeuersatzteilen und Zubehör

Exakte Angaben bezüglich der Abnahmemenge von Ersatzteilen/Zubehör können nicht gemacht werden. Dies ist von der Laufleistung, Reparaturanfälligkeit und Beanspruchung der Fahrzeuge abhängig.

Mit dem Angebotspreis müssen alle Transport-, Verpackungs-, Versicherungs- und sonstige Verwaltungskosten abgegolten sein und die Lieferung auf Gefahr des Auftragnehmers erfolgen. Auch haftet der Auftragnehmer für den ordnungsgemäßen Zustand der Ersatzteile im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.

Es wird vorausgesetzt, dass die benötigten Ersatzteile unverzüglich, spätestens nach zwei Werktagen bereitgestellt werden können. Sind die Ersatzteile nicht innerhalb von zwei Werktagen lieferbar, ist dies dem Auftraggeber, elektronisch und vorab telefonisch, zu melden und die Frist wird bis zum dritten Werktag nach Anforderung verlängert. Können Ersatzteile langfristig, z.B. wegen Produktionsschwierigkeiten des Herstellers, nicht geliefert werden, ist dies dem Auftraggeber elektronisch und vorab telefonisch zu melden.

Bei Angebotsabgabe wird für die Lieferung von Ersatzteilen in der **Anlage 1 – Preisblatt** unter **Punkt 1** um Benennung der Rabattgruppe sowie deren prozentualen Rabattsatz auf den Listenpreis gebeten.

3 Eignungsanforderungen und Nachweise

Zur Prüfung der Eignung sind die in den Ziffern 3.1. - 3.4 aufgeführten Nachweise vorzulegen:

3.1 Zuverlässigkeit

Es ist ein Nachweis zu erbringen über das Nicht-Vorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB durch Eigenerklärung (Formular 521 EU) sowie zur Umsetzung von Artikel 5k Abs. 3 der EU-Verordnung 2022/576 durch Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU (Formular 523 EU). Bei Einsatz von Unterauftragnehmern ist

auch eine vom jeweiligen Unterauftragnehmer unterschriebene Eigenerklärung einzureichen.

Der Auftraggeber kann das Unternehmen, welches den Zuschlag erhalten soll, bei Bedarf auffordern, einen Nachweis über die Beantragung eines Auszugs aus dem Bundeszentralregister i.S.d. §§ 30 ff. BZRG (Führungszeugnis der Belegart „O“, nicht älter als 6 Wochen) des Firmeninhabers und des Geschäftsführers vor Zuschlagserteilung vorzulegen.

3.2 Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Der Bieter hat einen Nachweis zur Erlaubnis der Berufsausübung zu erbringen durch:

- Eine Bescheinigung über die Eintragung in ein Berufs- und oder Handelsregister bzw. sonstige Erlaubnis zur Berufsausübung.

3.3 Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Die Bieter müssen aufgrund ihrer Geschäftstätigkeit und ihrer Positionierung am Markt über die erforderlichen wirtschaftlichen und finanziellen Kapazitäten für die Ausführung des Auftrags verfügen.

Es ist ein Nachweis zu erbringen:

- über eine Berufs- oder Haftpflichtversicherung mit einer Haftungssumme von mind. 500.000 EURO für Sachschaden und 2. Mio. EUR für Personenschaden pro Schadensfall) oder, dass im Auftragsfall eine Versicherung mit der geforderten Haftungssumme abgeschlossen wird (aktuelle Deckungsbescheinigung des Berufs- oder Haftpflichtversicherungsträgers).

3.4 Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Die Bieter müssen über die erforderlichen personellen und technischen Mittel sowie über ausreichende Erfahrungen verfügen, um den Auftrag in angemessener Qualität ausführen zu können.

Es ist ein Nachweis zu erbringen durch:

- Nachweis, dass vom Bieter mindestens ein vergleichbares Referenzprojekt innerhalb der letzten drei Jahre mit den zu erbringenden Leistungen erfolgreich durchgeführt worden ist.

4 Bietergemeinschaft und Unterauftragnehmer/Eignungsleihe

Bei der Bildung von Bietergemeinschaften ist dem Angebot die den Vergabeunterlagen beiliegende „Bewerber- / Bietergemeinschaftserklärung“ (Formular 531 EU) beizufügen. Auf die Pflicht, auf Anforderung die Gründe (insb. unternehmerische Erwägungen) für die Bildung der Bietergemeinschaft darzulegen, wird hingewiesen. Eine Änderung im Bestand der Bietergemeinschaft nach Abgabe des Angebots führt zwingend zum Angebotsausschluss.

Auf Ziffer 4 und 5 der den Vergabeunterlagen beiliegenden Bewerbungs- und Vergabebedingungen des Landes Nordrhein-Westfalen (Formular 511 EU) sowie auf Ziff. 4 der Vertragsbedingungen des Landes NRW (Formular 512 EU) wird hingewiesen.

Die Einbeziehung von Unterauftragnehmern ist grundsätzlich zugelassen. Sofern Unterauftragnehmer eingesetzt werden sollen, sind diese bereits im Angebot zu benennen (Formular 533a Informationen zu Unteraufträgen bei Angebotsabgabe). Soll auf Ressourcen und Mittel Dritter zur Auftragsdurchführung zugegriffen werden, ist ein Nachweis (Formular 533b EU) des Unterauftragnehmers vorzulegen, dass der Anbieter zur Auftragsdurchführung tatsächlich auf diese Ressourcen zugreifen kann und keine Ausschlussgründe beim Unterauftragnehmer vorliegen.

Für die Erbringung der Leistungen in Form der Eignungsleihe sind die Formulare Erklärung Eignungsleihe (Formular 534a EU) sowie Erklärung Eignungsleihe und Haftungserklärung (Formular 534b EU) zu verwenden.

Der Auftragnehmer verpflichtet sich:

- bei jedem Neueinsatz oder Austausch von Unterauftragnehmern die vorherige Zustimmung in Textform des Auftraggebers einzuholen,
- die Unterauftragnehmer zu verpflichten, die Weitergabe von Leistungen an andere Unternehmer gleichermaßen anzuzeigen.

Ein Bewerber / Bieter kann sich zum Nachweis der Eignung auch der wirtschaftlichen, finanziellen, technischen oder beruflichen Leistungsfähigkeit durch Angabe diesbezüglicher Kapazitäten anderer Unternehmen bedienen. Hierzu sind die von dem/den anderen Unternehmen für die Leistungserbringung zur Verfügung gestellten Kapazitäten im Angebot mittels Erklärung „Information Unterauftragnehmer_Nachweis“ (Formulare 533a/ 533b EU) zu benennen und die entsprechenden Nachweise für die Eignung einzureichen.

5 Angebot

Das vollständige Angebot besteht aus den in der Anlage „Zusammenstellung der vom Unternehmen einzureichenden Unterlagen, Erklärungen und Nachweise“ (Formular 325 EU) genannten Unterlagen.

Es gelten die Vertragsbedingungen des Landes NRW (Formular 512 EU) sowie die besonderen Vertragsbedingungen TVgG NRW (Formular 513 EU). Allgemeine Geschäftsbedingungen der Bieter sind **ausdrücklich** ausgeschlossen.

Das Fehlen einer der geforderten Unterlagen/Nachweise kann zum Ausschluss des Angebots führen.

6 Zuschlagskriterium

Das wirtschaftlichste Angebot erhält den Zuschlag. Bei Erfüllung der Voraussetzungen der Leistungsbeschreibung ist der Preis/Rabattsatz das alleinige Zuschlagskriterium. Der Auftraggeber wird die Rahmenvereinbarung mit max. vier Bietern abschließen, um die anfallenden Reparaturen so schnell wie möglich durchführen zu lassen. Weiterer Grund für mehrere Auftragnehmer ist eine ständige Verfügbarkeit von Originalersatzteilen und Zubehör.

Dazu wird eine Rangliste der Auftragnehmer erstellt.

Der Auftragnehmer mit dem wirtschaftlichsten Angebot wird auf Platz 1 geführt. Der Auftragnehmer mit dem danach folgenden wirtschaftlichsten Angebot auf Platz 2 usw. Ist der Auftragnehmer auf Platz 1 verhindert oder die Reparatur-/Lieferleistungen zeitlich verzögert werden oder kann nur eine begrenzte Anzahl von o.g. Produkten geliefert werden, so wird der Auftragnehmer Platz 2 beauftragt.

7 Kommunikation

Zur Leistungsbeschreibung, den Vergabeunterlagen oder zum Verfahren sind nur Rückfragen in Textform über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes NRW (VMP) unter www.evergabe.nrw.de zugelassen. Die Antworten sowie ggf. weitere Informationen werden in Textform, zeitgleich und anonymisiert im Kommunikationsbereich des VMP eingestellt. Alle Fragen inkl. der Antworten werden grundsätzlich Bestandteil der Leistungsbeschreibung.

8 Sonstiges

Da die Polizei zu den Behörden mit einem erhöhten Sicherheitsstandard gehört, ist es erforderlich, Personen, die für die Polizei tätig werden, einer Zuverlässigkeitsüberprüfung zu unterziehen.

Ich weise Sie darauf hin, dass die Zuverlässigkeitsüberprüfung der Mitarbeiter, die die PKW und/ oder Nutzfahrzeuge der Polizei reparieren, nach Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes durchgeführt wird.

Diese Leistungsbeschreibung wird Gegenstand des abzuschließenden Vertrages und ist daher dem Angebot elektronisch beizufügen.

Die sich aus der Leistungsbeschreibung ergebenden Anforderungen werden hiermit zur Kenntnis genommen und akzeptiert.